Ressort: Gesundheit

Ebola: WHO fordert Ausreisekontrollen

Genf, 19.08.2014, 10:01 Uhr

GDN - Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat die von der Ebola-Epidemie betroffenen Staaten aufgefordert, Ausreisekontrollen durchzuführen. Reisende sollten an Flug- und Seehäfen sowie an großen Grenzübergängen auf Ebola-Symptome hin überprüft werden, bevor sie das Land verlassen, teilte die WHO mit.

Bei einem Ebola-Verdacht sollte die betroffene Person an der Ausreise gehindert werden. Insgesamt starben der WHO zufolge in den betroffenen Staaten Guinea, Sierra Leone, Liberia und Nigeria bisher 1.145 Personen, 2.127 Fälle wurden registriert. Die Organisation befürchtet, dass es noch weit mehr Fälle geben könnte. Die Krankheit trete in vielen Fällen in abgelegenen Gegenden auf, in denen es kein effizientes Meldesystem gebe.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-39579/ebola-who-fordert-ausreisekontrollen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com